Geschrieben von: Melanie Pock

Samstag, 01. September 2018 um 17:32 - Aktualisiert Samstag, 01. September 2018 um 18:10



In den Morgenstunden des 30.08.2018 wurden wir zu einem Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person alarmiert. In kurzer Zeit rückten das Einsatzleitfahrzeug und das Hilfeleistungsfahrzeug zum Einsatz aus und trafen zeitgleich mit dem Rettungsdienst und der Polizei ein. Am Einsatzort angekommen sahen unsere ersten Mitglieder einen PKW auf der Seite liegend, ein Insasse des Fahrzeuges war noch im Fahrzeug eingeschlossen, ein zweiter beschädigter PKW stand auf einem Parkplatz an der Straße.

Nach einer kurzen Lagebeurteilung gemeinsam mit dem Notarzt, stabilisierten wir das Fahrzeug mittel PARATECH Abstützsystem und Unterbaumaterial. Zeitgleich mit dieser Entscheidung trafen drei weitere Einsatzfahrzeuge unserer Feuerwehr ein. Die Polizei übernahm die vorrübergehende Anhaltung des Verkehrs. Nach einer Erst-Beurteilung des Notarztes wurde der Rettungsweg über die Beifahrertüre favorisiert. Sogleich begannen unsere Mitglieder die Türe zu öffnen und mittels Leine zu sichern, eine Leiter erleichterte uns die Arbeit am seitlich liegenden PKW. Gemeinsam mit Rettungsdienst wurde die Person aus dem Fahrzeug gehoben und der Rettungsdienst übernahm die weitere Versorgung. Im Anschluss erfolgte die Unfall Aufnahme der Polizei, nach Freigabe der Exekutive, stellten wir den PKW auf die Räder und stellten ihn verkehrssicher auf einem nahen Parkplatz ab. Nach der Reinigung der Straße von Betriebsmittel und Splitter, konnte die Exekutive die Straße wieder freigeben und unsere Mitglieder ins Feuerwehrhaus einrücken. Wir möchten uns bei allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit bedanken, und wünschen dem Verletzten eine gute Besserung.

{gallery}/2018/Einsaetze/E138{/gallery}